



Der aktuelle Vorstand des Frauennetzwerks: Carina Rosenkranz, Anita Wyss (neu in den Vorstand gewählt), Esther Probst (Präsidentin) und Judith Gubser (von links).

Pressebild

Frauennetzwerk feiert ein erstes Jubiläum

Passend zum internationalen Frauentag hat im Restaurant im Giessenpark in Bad Ragaz die Hauptversammlung des Politischen Frauennetzwerks Sarganserland (PFS) stattgefunden. Nebst den ordentlichen Traktanden stand vor allem der zehnte Geburtstag des Netzwerkes auf der Agenda.

Mit der Idee, eine Plattform für politisch interessierte Frauen zu schaffen, haben 41 Gründerinnen am 8. März 2014 das Politische Frauennetzwerk Sarganserland (PFS) gegründet. «Seitdem weben die Frauen ihr Netzwerk und treiben das frauenpolitische Engagement im Sarganserland voran», heisst es in einer entsprechenden Mitteilung des PFS. Das Herzblut, das grosse Engagement und die Überzeugung, dass Frauen einen enorm wichtigen Beitrag im politischen und gesellschaftlichen Leben leisten, sei auch an der Versammlung zehn Jahre nach der Gründung spürbar gewesen.

Die Präsidentin dankte allen Frauen für ihr Mitmachen: «Denjenigen, die

den Mut haben, sich zu präsentieren und sich zur Wahl zu stellen, aber vor allem auch jenen, die still und fleissig im Hintergrund unterstützen.» Das PFS könne als anerkanntes, überparteiliches politisches Netzwerk im Sarganserland auf seinen zehnten Geburtstag anstossen, weil viele «Kleines und Grosses dazu beitragen».

Die vielseitige Stärke der Mimose

Natürlich gibt es keinen Geburtstag ohne Geschenke: Neben spannenden Anekdoten aus der Vereinsgeschichte und beginnenden Visionen für die zukünftige Arbeit im Netzwerk gab es einen grossen Strauss Mimosen. Diese leuchtend gelbe Blume wird seit mehr als 50 Jahren am Frauentag im März ver-

schent. Im Sprachalltag häufig negativ verwendet, wird die zarte und empfindliche Pflanze mit Weiblichkeit, Sensibilität und Stärke in Verbindung gebracht. Stärke, weil sie auch unter erschwerten Bedingungen wachsen und strahlen kann. «Ein passenderes Symbol für das PFS ist schwer zu finden» so die Mitteilung. Denn genau darum gehe es den engagierten Frauen.

Getreu dem Slogan «Macht Frauen Mut, tut Frauen gut» habe das PFS seine Arbeit im Hinblick auf die bevorstehenden Kommunalwahlen bereits aufgenommen und freue sich auf viele Kandidatinnen für die Fachkommissionen und Ämter in den Schul- und Gemeinderäten. (pd)

www.pfs-sarganserland.ch